

II-110 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XI. Gesetzgebungsperiode

7.7.1966

58/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dipl.-Ing. F i n k , S a n d m e i e r , R e i c h ,
G l a s e r und Genossen
an den Bundesminister für Unterricht,
betreffend Denkmalschutz.

-.--.-.-.-

Die unterzeichneten Abgeordneten verfolgen mit größtem Interesse die Bemühungen des Bundesministeriums für Unterricht, wichtige Kunst- und Kulturdenkmäler - wie das "Alte Borromäum" in Salzburg und die ehemalige Wollzeugfabrik in Linz - vor der Zerstörung zu retten. Nach den vorliegenden Informationen können aber diese Bauwerke noch nicht als restlos gesichert gelten. Dies sowie die Tatsache der seinerzeitigen **Demolierung** der Florianikirche in Wien gegen den Protest **breitester** Kreise der Öffentlichkeit, der akuten Bedrohung eines wichtigen Baudenkmales in Baden bei Wien und immer wieder laut werdende Alarmrufe bezüglich des fortschreitenden Verfalls alter Stadtkerne in der Tagespresse veranlassen die unterzeichneten Abgeordneten zu den nachstehenden

A n f r a g e n :

- 1) Ist der Bundesminister für Unterricht bereit, seine Bemühungen um die Rettung der genannten Baudenkmäler in Salzburg, Linz und Baden in verstärkter Weise fortzusetzen, bis deren weiterer Bestand als endgültig gesichert angesehen werden kann?
- 2) Ist der Bundesminister für Unterricht bereit, nach Mitteln und Wegen zu suchen, um den Denkmälerbestand in Österreich auch angesichts der gegenwärtigen Wirtschaftskonjunktur weiterhin ungeschmälert zu erhalten?

-.--.-.-.-